

Zweite Hospitalhof- Auktion **von Eppli**



Schirmherr
Ministerpräsident
Günther Oettinger

Sie hatten Tradition, die Auktionen der Stiftskirche, die von der Evangelischen Kirche in Kooperation mit dem renommierten Stuttgarter Auktionshaus Eppli und prominenten Schirmherren wie Lothar Späth oder Diane Herzogin von Württemberg über fünf Jahre jeweils Anfang De-

zember durchgeführt wurden. An diese höchst erfolgreiche Zusammenarbeit von Kirche und Auktionshaus haben Pfarrer Helmut Müller, Leiter des Hospitalhofs,

sowie Hans-Peter Ehrlich, Stadtdekan und Präsident der Stiftung Hospitalhof, nun im vergangenen Jahr erfolgreich angeknüpft. Am 30. November steigt nun ab 14 Uhr unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Günther Oettinger in den Räumen des Auktionshauses Eppli in der Bärenstraße die zweite Auktion zu Gunsten der Hospitalhof-Stiftung. Das von Franz Eppli erdachte Teilnahme-System funktioniert ganz einfach: Jeder kann nicht mehr benötigte Werte und Gegenstände (Schmuck, Uhren, Porzellan, Gemälde, Münzen, Spielzeug, Möbel, Nachlässe und Sammlungen) zur Auktion einliefern. Das Haus Eppli gibt dabei das



komplette Versteigerungsaufgeld von 20 Prozent an die Stiftung weiter. Wer als Einlieferer mehr spenden möchte, kann bei der Einlieferung bestimmen, ob er zehn, 30 oder 100 Prozent von seinem Erlös spenden möchte. Zur Versteigerung kommt am 30. November übrigens auch ein goldenes Medaillon, das König Wilhelm I. im Jahre 1904 der Tochter des Calwer Stadtschultheißen Conz zum Dank für die Überreichung eines Blumenstraußes zukommen ließ. Die Tochter dieses Mädchens wiederum – heute selbst eine ältere Dame – hat das Medaillon mitsamt den beigefügten Schriftstücken zur Hopspitalhof-Auktion eingeliefert. Weitere Infos gibt's beim Auktionshaus Eppli unter Telefon 0711/236 94 42 sowie im Internet unter www.eppli.com. ♦

